



Seminar:

Trocken- und Hitzestress – Handlungsmöglichkeiten neben einer Bewässerung

Trocken- und Hitzestress im Weinberg. Ein Thema, das in den letzten Jahren an Präsenz und Brisanz gewonnen hat und, nach einer Auszeit im letzten Jahr, uns auch in diesem Jahr wieder beschäftigt.

Dieses Seminar richtet sich an alle Winzer*innen, die nach Handlungsmöglichkeiten suchen, diesen Herausforderungen zu begegnen – abseits der Bewässerung. Nicht jeder Weinberg kann, soll oder muss bewässert werden. Es gibt Möglichkeiten die Verdunstung des kostbaren Wassers im bestehenden Weinberg zu verringern und die Wasserspeicher- und Pufferfähigkeit des Bodens wieder aufzubauen.

Es werden kurzfristige und auch langfristige Maßnahmen aufgezeigt. Also viele Bausteine, wie Sie in unterschiedlichen Weinbergen und Situationen reagieren können.

Das Seminar ist in einen theoretischen und praktischen Block aufgeteilt. Vieles lässt sich am besten direkt am Stock erklären. Damit man hier auch etwas sehen kann und die Unterschiede deutlich werden, wurde der Seminar-Zeitpunkt Anfang August gewählt.

Theoretischer Teil (vormittags):

Themenblöcke: **Boden, Laubarbeiten, Neuanlage**

Praktischer Teil (nachmittags):

Besichtigung Weinberge: Laubwandmanagement, Bodenbearbeitung, Sorten-/ Unterlagenvergleich

Termin: 10. August 2022

8.30 – ca. 17.30 Uhr

Ort: LWG Veitshöchheim

Preis: 25 €/ Person

Anmeldung: bis 3. August 2022 an daniel.hessdoerfer@lwg.bayern.de

Referenten: Dr. Daniel Heßdörfer (LWG), Christian Deppisch (LWG), Beate Leopold (Weinbauring)

Für Getränke ist gesorgt. Da die Mensa im August geschlossen ist, muss sich mittags jeder selbst versorgen.